

Tätigkeitsbericht 2016 GG-Stiftung gGmbH

IN DEN 10 MORGEN 4
D – 74321 BIETIGHEIM-BISSINGEN
STIFTUNG@G-FING.DE



Seit Ende 2012 ist der Boschenhof in Leutkirch das größte Einzelprojekt unserer Stiftung. Im Frühjahr 2016 konnten wir zwei wichtige Meilensteine erreichen: Seit 6. April ist der Boschenhof offiziell Arche-Hof im Netzwerk der GEH (Gesellschaft zur Erhaltung alter und gefährdeter Haustierrassen e.V.) und am 12. April haben wir einen Pachtvertrag mit einem sehr engagierten Pächterteam unterschrieben.



Wir haben den Anteil Original Allgäuer Braunviehtiere weiter aufgestockt. In unserer Herde sind jetzt 13 sehr gute Original Allgäuer Braunviehtiere aus unterschiedlichen Blutlinien. Damit haben wir einen guten Grundstock für den weiteren Ausbau der Zucht geschaffen. Der Hof leistet jetzt einen signifikanten Beitrag zum Schutz dieser Rasse, von der es nur noch ca. 270 Muttertiere gibt, die im Herdbuch gezüchtet werden. Auch die Bentheimer Schweine und unsere Vorwerk-Hühner haben sich gut entwickelt. Somit waren alle Voraussetzungen, welche die GEH an einen Arche-Hof stellt, erfüllt. Wir freuen uns sehr über die Anerkennung als Arche-Hof, da sie unsere Bemühungen um die Zucht der vom Aussterben bedrohten Rassen wertschätzt und auch öffentlichkeitswirksam unterstreicht. Der Boschenhof ist damit der erste Arche-Hof in der südlichen Landeshälfte von Baden-Württemberg. Aus den Händen von Herrn Dr. Peter Schweiger, dem Vorsitzenden der GEH, konnten wir im Rahmen eines Erntedankfestes die Ernennungsurkunde entgegen nehmen.

Die zweite große Herausforderung in diesem Jahr war die Verhandlung des Vertragswerks zur Verpachtung des Hofes. Seit 1. Mai betreiben die gemeinsamen Pächter Jakob Schweiger (Landwirtschaft), Monika Schneider und Ekkehart Balser (Käserei und Vermarktung) den Boschenhof. Wir sind sehr froh, kompetente, engagierte und fleißige Partner für die Arbeit am Hof und dessen Weiterentwicklung gefunden zu haben.

Im Herbst 2016 haben wir mit den Planungen für einen neuen Kuhstall begonnen. Dieser neue Stall soll die Voraussetzungen für die Zucht und die artgerechte Haltung der Tiere verbessern. Mit dem Architekturbüro Junker + Partner konnten wir einen sehr erfahrenen Planer gewinnen, der bereits zahlreiche weitere gemeinnützige Projekte im landwirtschaftlichen Bereich begleitet hat.

Wir haben unseren intensiven Kontakt zu Zuchtverbänden, einzelnen Züchtern und dem Zuchtwart weiter gepflegt. Während Hof- und Käseführungen konnten sich Konsumenten und die interessierte Öffentlichkeit einen Einblick in unsere Arbeit am Hof verschaffen und wir hatten auch wieder Waldorf-Praktikanten am Hof.

Weitere soziale Projekte haben ihren Platz am Hof behalten: Familie Kuhle macht weiterhin Jugendhilfe am Hof als intensiv sozialpädagogische Einzelmaßnahme für eine 19.-Jährige und wochenweise Tagesstrukturierung für jüngere Schüler. Da die Pflege der schwerstbehinderten Tochter Jorinde immer belastender wird, haben wir mit den Planungen für den Bau eines behindertengerechten Altenteilerhauses begonnen und mit Bauvorbescheid vom Januar 2017 die landwirtschaftliche Privilegierung für dieses Projekt erhalten. Seit August hat auch eine syrische Flüchtlingsfamilie am Hof einen Platz zum Leben gefunden.

Satzungsgemäß haben wir wieder Schulprojekte im Süd-Sudan und Uganda unterstützt.

Um unsere Öffentlichkeitsarbeit zu unterstützen, haben wir an einem Internetauftritt gearbeitet. Frau Amelie Wick und Herr Jonathan Gerstner haben uns hier ihr Wissen und ihre Zeit ohne Berechnung zur Verfügung gestellt. Zwischenzeitlich kann man unter www.gg-stiftung.org mehr über uns und die von uns verfolgten Ziele erfahren.

Bietigheim-Bissingen, 18.12.2017

-Geschäftsführung-

.....

.....

Brigitte Gerstner, Dipl. Biologin

Dr. Thomas Gerstner, Dipl. Kaufmann



Unser Landwirt Jakob Schweiger mit Original Allgäuer Braunvieh-Kälbern